

# Prüfung der Spannungsrisssbildung im Biegeversuch an PLEXIGLAS® Produkten



Prüfprotokoll-Nr. **23/009**

erstellt am: 01.06.2023

**Produktbezeichnung:** MultiSil  
**Herstellerfirma:** Remmers GmbH, Bernhard-Remmers-Straße 13, 49624 Lönningen  
**Anwendung als:** Dichtungsmittel, Silikon  
**Besonderheiten:** transparente Paste  
**Zusammensetzung:** Silikonpolymer, alkoxyvernetzend, Trimethoxyvinylsilan, 3-Aminopropyl(methyl)sil  
**Erhalten von:** Remmers GmbH, Bernhard-Remmers-Straße 13, 49624 Lönningen  
**Sachbearbeiter:** Herr Mählmann **Prüfer:** EV **am:** 03.05.2023

Material	Merkmal	Prüfbedingung				Rissbildung							Bemerkungen		
		Prüfdauer in h	Temperatur in °C	Einwirkung	max. Spannung $\sigma_{b,max}$ in MPa	Bruch	grob	mittel	fein	sehr viel	viel	wenig		Grenzspannung $\sigma_{b,grenz}$ in MPa	
PGL. XT 0A000		24	50	d	20		x					x	x	12	Die Wiedergabe, Veröffentlichung oder Vervielfältigung dieses Prüfprotokolls ist nur als Ganzes ( 2 Seiten ) und in mindestens gleicher Größe (DIN A4) gestattet.
PGL. XT 0A000		24	50	c	20		x					x	x	15	

**Ergebnis :**

Das oben genannte Produkt verursacht beim Auftrag auf spannungsbehaftetes PLEXIGLAS® XT Spannungsrisssbildung. Nach Auftrag dieses Produktes auf spannungsfreies PLEXIGLAS® XT, einer Aushärtezeit von 24 h und anschließender Belastung, ist nach der Prüfzeit an PLEXIGLAS® XT noch Spannungsrisssbildung festzustellen. Die gefundenen Grenzwerte liegen jedoch auf der von uns festgelegten Grenze (15 MPa), so dass in der Praxis keine Schädigung von PLEXIGLAS® durch das oben genannte Produkt zu erwarten ist.

Das Ergebnis ist nur in Zusammenhang mit umseitigen Beurteilungskriterien und Hinweisen zu bewerten.